

KONZEPT für das Projekt - "...typisch?" -

Michael Weisser - September/Oktober 2011

In der **Methode der ästhetischen Feldforschung** werde ich im Verlauf meines Wilke-Stipendiums im Jahr 2011 die maritim geprägte Stadt Bremerhaven entdecken, in digitalen Bildern erfassen und in einer Ausstellung zeigen.

Die digitale Fotografie beginnt im Januar 2011 und erfolgt in einer ersten Phase intuitiv/assoziativ, wobei ich die Stadt erkunde und prägnante Motive fotografiere. Es werden dann Persönlichkeiten aus Kultur, Politik, und Wirtschaft angeschrieben und gebeten, ihre 10 Favoriten unter dem Stichwort "typisch Bremerhaven" mitzuteilen. Die Fotografie dieser zweiten Phase erfolgt gezielt/systematisch.

Das Projekt "...typisch?" versteht sich als **Hommage** an den Maler und Stadt-Chronisten Paul Ernst Wilke (1894-1971) und an seine Heimatstadt Bremerhaven.

Der aktuelle Stand am 10.10.2011:

Mit rund 6.000 Bildern habe ich Bremerhaven in 7 Monaten fotografisch erfasst. Mehr als 7.000 Km wurden im Verlauf des Projektes gefahren.
1.500 Bilder habe ich als Basis ausgewählt.
390 Bilder (Orte/Objekte) werden **im Wilke-Atelier ausgestellt**.
154 Orte werden in einem speziellen **Stadtplan kartografiert**.

Im Rahmen des großen Bildfeldes lade ich zu **persönlichen Gesprächen** über Bremerhaven, sowie über Heimat, Identität und die Bedeutung von Vielfalt und Veränderung in einer Stadt ein. Im Rahmen dieser Bildwelt lasse ich mich inspirieren zu einer abstrakten Werkserie.

Diese Werkserie wird 2012 in einer **multimedialen Installation** an einem energetischen Ort der Stadt gezeigt.

154 Orte, Architekturen, Objekte habe ich ausgewählt und in einem Stadtplan kartiert. Diese Karte versteht sich als Plan zur Entdeckung der Stadt. Geplant ist die **Herausgabe dieses Stadtplans für Schulen, Bewohner und Besucher**.

Eine **Künstler-Publikation** mit ausgewählten Bild-Motiven kann optional ein vielfältiges, spannendes Bremerhaven zwischen dem Schloss Morgenstern im Norden der Stadt und der alten Luneschleuse im Süden zeigen.

In **Kooperation mit dem Lloyd-Gymnasium** (Frau Dr. Breyer) werden die energetischen Orte der Heimat Bremerhaven mit Bild und Info in ein Geo-Informationen-System implementiert und damit online öffentlich gemacht.

Die **Finissage des Projektes** findet statt am Freitag, den 28. Oktober 2011 um 19 Uhr. Der Vorsitzende des Vereins Dr. Heinz Weber begrüsst, und die Kunsthistorikerin Dr. Nicola Borger-Keweloh stellt das Projekt vor.